



Gemeindebrief – III/2022 September/ Oktober/
November

Quartalsprophet

Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern



Hoffnungsvoll
durch den Herbst

Es geht voran!

Neue Büros und Gruppenräume

Podcast mit Oma

Erinnerungen bewahren

Spinnen auf der Spur

Faszination und Schrecken

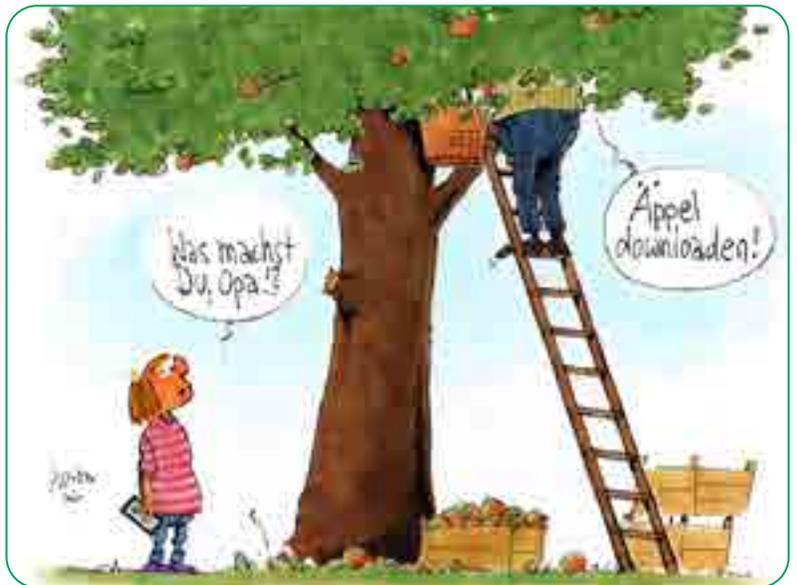
Geht es Ihnen auch so?

Seit einigen Monaten spielen die Gefühle Achterbahn. Angst vor Krieg und Inflation, Verzweiflung über Waldbrände, die die Klimakrise weiter anheizen, Unsicherheit angesichts steigender Corona-Infektionszahlen – aber auch Freude und Dankbarkeit über meist milde Krankheitsverläufe und die vielen Feste und Reisen, die im Moment möglich sind und die wir in vollen Zügen genießen.

Doch zu den Gefühlen, die viele von uns betreffen, können auch noch ganz persönliche Probleme und Schicksalsschläge kommen, die wir bewältigen müssen. Wenn uns zum Beispiel die Nachricht vom Tod eines geliebten Menschen den Boden unter den Füßen wegzureißen droht – wie schaffen wir es dann, aus dem dunklen Loch der Trauer mit neuer Kraft wieder ans Licht zu kommen? Wir haben einige Menschen getroffen, die uns mit ihren Ideen und ihrem Engagement Mut machen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen, dass Sie die Hoffnung nicht verlieren und auch in diesen Zeiten Ihren Humor behalten.

Ihr Redaktionskreis



Inhaltsverzeichnis

- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| 3 Andacht | 15 Gottesdienste |
| 4 Rückblick | 16 Kultur und Kirche |
| 6 Natur entdecken | 18 Anzeigen/Impressum |
| 7 Kinder und Jugend | 19 Kontakte |
| 8 Gemeindeleben | 20 Anzeigen |
| 10 Trauer und Erinnerung | |

Liebe Leserinnen und Leser!

Neulich war mein Enkelkind zu Besuch und ich habe meine Handtasche gepackt. Immer dabei: ein Notfall-Set mit Arnica-Globuli, Feuchttüchern, Pflastern. Für Schlimmes bin ich vorbereitet. Aber für Gutes? Habe ich dafür auch ein Notfall-Set? Seifenblasen, vielleicht Konfetti? Nein.

Schlechte Nachrichten sind uns allgegenwärtig. Der Krieg in der Ukraine, die Klimaerwärmung, fehlendes Gas, die hohe Inflation. Viele von uns blicken mit großer Sorge in die Zukunft. Wir richten uns auf neue Schreckensmeldungen ein, obwohl wir eigentlich keine mehr ertragen können. Die Angst vor der Zukunft lähmt uns und fesselt unser Denken. Es wird also dringend Zeit für ein Gute-Nachrichten-Notfall-Set.

Ich finde, Verse aus der Bibel, unsere Konfirmations-, Tauf- oder Trauverse können ein Notfall-Set sein. So viel Gutes, so viel Segen wird uns zugesagt: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“ aus Psalm 23 gehört dazu. Oder: „Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ aus Psalm 91.

Mir tut es gut, immer wieder auf unser Gute-Nachrichten-Notfall-Set zu gucken und fest darauf zu vertrauen, dass Gott das letzte Wort haben wird. Keine Ahnung, wie der Herbst wird mit Corona und wenig Gas, keine Ahnung, wie lange dieser furchtbare Krieg noch anhält oder wann wir endlich klug genug sind, unsere Erde besser zu schützen.

Die Angst ist da, das stimmt. Aber eben auch der, der mir Mut zuspricht: Gott, der mich nie allein lässt und dessen gutes Wort mich durch das Leben trägt. Darauf will ich vertrauen – als Gute-Nachrichten-Notfall-Set. Probieren Sie es doch auch mal.

*Ihre Prädikantin
Friederike Faß*



Ein Röhrchen mit Seifenblasen-Flüssigkeit sollten wir eigentlich immer dabei haben. (Foto: pixabay/Alexas_Fotos)

So war der Sommer:



Nicht nur kleine Abenteuer*innen tummelten sich im Hemmerder Schelk, ...



... sondern auch große - ein echtes Revival und "genauso schön wie damals".



Mit einem gemeinsamen Konzert in Lünern wurden 111 Jahre Posaunenchor und 25 Jahre Späth-orgel gefeiert.



Organistin Jutta Bednarz und Chorleiter Hartmut Pflaum freuten sich über die vielen Gäste und Glückwünsche.



Jugendfreizeit in Dänemark. Auf dem Programm standen Workshops zum Thema „Klimaschutz“, Spiele und Spaß am Strand.



waffeln, Kaffee und Kuchen gab's immer sonntags im Schatten der alten Linden rund um die Kirche in Lünern.



Beim Konfi-Camp auf dem Wolfsberg in der Nähe von Kleve drehte sich alles ums Thema „Schöpfung“. Für den erkrankten Pfarrer Volker Jeck sprang kurzerhand Vikarin Julia Kreuch ein.

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation!

Die Konfirmationen haben in diesem Jahr wieder in der Kartoffelhalle von Familie Krümmner in Westhemmerde stattgefunden. Vielen Dank für diese Möglichkeit! Musikalisch gestaltet wurden die Gottesdienste durch den Posaunenchor Lünern, den Projektkreis Musik und den Chor conTakte. Prädikantin Friederike Faß hatte gemeinsam mit ihrer Tochter Joke die Konfirmand*innen durch die Konfi-Zeit 2021/22 geleitet und sprach ihnen gemeinsam mit Pfarrer Volker Jeck den Segen zu.



12. Juni: Mika Griese, Linus Roy, Julia Dellwig, Fabian Dragos, Leonhard Winkler, Nils Schröder, Mika Stallberg, Niels Wedel, Liam Sievert, Malte Wortmeyer, Aliyah Alles, Marlene Fälker, Ben Huske (Foto: Martin Steinhoff)



18. Juni: Emil Brune, Moritz Czynry, Raffael Ebbers, Larina-Faye Eichweber, Sherin Reinhart, Kiara Reinhart, Zoe-Lynn Kastner, Mats Stöcker, Lennox Franke, Moritz Derwald, Jeldrik Bullenda, Aik Patzkowsky (Foto: Martin Steinhoff)



19. Juni: Lene Blaß, Annelie vom Endt, Timo Berndt, Justin Hartwig, Erik Schaeferhoff, Hanna Lüke, Maximilian Weyen, Jan Mühlinghaus, Hendrik Ostermann, Cedrik Schumacher, Henning Wöstenberg (Foto: Frank Richard)

Grusel im Garten

Halloween steht vor der Tür und die Spinnenpopulation scheint zu explodieren. Überall laufen einem achtbeinige Mitbewohner über den Weg. Am letzten Oktobertag des vergangenen Jahres traf ich diese beeindruckende Gartenmitbewohnerin: Die Keller-Finsterspinne (*Amaurobius ferox*) webt eine tunnelförmige Wohnröhre und ein Trichternetz, in dem sich die Beutetierchen verlaufen.



Eine Gartenkreuzspinne



Eine Springspinne

Ihre befruchteten Eier bettet sie in einem sorgfältig gewebten Kokon, den sie bis zum Schlüpfen der Mini-Spinnen bewacht. Dann legt sie sich zum Nachwuchs und stirbt. Sie opfert sich als erste Nahrung für ihre Kinder. Und das ist schon ein bisschen gruselig, wie die Spinnenbabys ihre Mutter ausschlüpfen ...

Wissenschaftler*innen halten der gefühlten Spinneninvasion übrigens entgegen, die Spinnendichte sei im Herbst nicht höher als sonst, nämlich etwa 130 Spinnen pro Quadratmeter Wiese. Das macht 1,3 Millionen Spinnen pro Hektar, die auf dieser Fläche etwa 50.000 Kilogramm Insekten verspeisen! Viele Menschen finden Spinnen eklig und spannend zugleich: Ihre vielen Augen, ihr Gift – und natürlich ihre Netze haben Fantasie und Neugier schon immer angeregt. Ihren wissenschaftlichen Namen haben die Tierchen von Arachne, die in der Antike eine Meisterweberin gewesen sein soll. Ihr Ruhm stieg ihr allerdings zu Kopf, was sie veranlasste, die Göttin Pallas (Athene) herauszufordern.



Eine Finsterspinne



Spinnennetz mit Raureif

Soweit, so vermessen, aber sie hatte auch noch die Frechheit, die Göttin im Wettstreit mit einem göttlichen Webstück zu schlagen, worauf Pallas sie kurzerhand in eine Webspinne verwandelte, sodass ihre Nachkommen mit acht Beinen bis heute Keller und Gärten bevölkern.

Daniela Kleiböhmer

Mehr aus einem Hemmerder Garten im Internet:

www.werwohntinmeinemgarten.info



Eine lustige Spinne basteln

Du brauchst:

- 1 Handvoll Lehm, etwas Wasser, 9 Stöckchen,
- 2 Wackelaugen oder kleine Steinchen

Und so wird's gemacht:

1. Forme aus Lehm und Wasser eine feste Kugel als Körper.
2. Stecke an jeder Seite vier Stöckchen als Beine in den Körper.
3. Brich das neunte Stöckchen in der Mitte durch und lege damit ein Kreuz auf den Rücken der Spinne.
4. Drücke vorsichtig die Wackelaugen oder Steinchen ins Gesicht.
5. Trocknen lassen, fertig!



Ganz schön gruselig!

Kürbisfest

Am Sonntag, 23. Oktober, steigt von 11 bis 16 Uhr auf dem roten Platz in Hemmerde ein großes Familienfest. Dabei dreht sich alles um große und kleine Kürbisse – und was sich daraus machen lässt. Viel Spaß!



Luthernacht

Ein bisschen Grusel und Nervenkitzel warten am Montag, 31. Oktober, auf Jugendliche ab 12 Jahren. Zur Luthernacht gehören ein mittelalterliches Mahl und Spielaktionen in einem dunklen Dorf unserer Gemeinde. Wo und wann es genau losgeht und wie Ihr Euch anmelden könnt, verrät **Ulrike Faß: 0170 1539 183**

Konfi-Highlight

Glücksspiele in der Kirche? Am regionalen Konfi-Tag (Samstag, 12. November) ist alles möglich! Tatsächlich wird die Stadtkirche in ein Casino verwandelt. Und Konfis aus dem ganzen Stadtgebiet beschäftigen sich dort einen Tag lang mit dem Thema „Vertrauen“.

Andachten im Gefängnis



Erika Schiffner

Nach langer Corona-Pause hat der JVA-Besuchskreis seine Arbeit wiederaufgenommen. Jeden zweiten Donnerstag um 18 Uhr treffen sich Erika Schiffner, Carmen Kratzsch, Elke und Jörg Bussemeier aus Hemmerde mit sieben Ehrenamtlichen aus Werl, dem Anstaltspfarrer sowie 20 bis 25 Inhaftierten. Nach einem Stuhlkreis mit Andacht, Liedern und kurzer Einführung finden sich Kleingruppen zu Gesprächen zusammen. Wer sich für den Besuchskreis interessiert oder mitmachen möchte, wendet sich an **Erika Schiffner: 02308 2245**



Felizitas Kraushaar (†)

Der JVA-Besuchskreis trauert um Felizitas Kraushaar, die seit Gründung der Gruppe vor 37 Jahren mit dabei war und im Januar gestorben ist. „Mit ihrer freundlichen, lebenspraktischen Art hat sie einen großen Dienst am Menschen und an der Gesellschaft getan“, schreibt Martina Illian, die einige Jahre der Gruppe angehört hat.



Susanne Tommes



Miteinander im Gespräch bleiben

Können, zusammensitzen, gemeinsam Ausflüge unternehmen: Das wünschen sich viele. Darum fand bereits vor den Sommerferien der erste „Feierabendtreff“ in Lünern statt. Wer weitere Ideen hat, sich einbringen will oder etwas in der Bürgerversammlung Ende September besprechen möchte, meldet sich bei Dorfmanagerin **Almut Kipp: 0151 1461 8887**

Einladung zum Waffel-Treff

Frische Waffeln, eine Tasse Kaffee und nette Gespräche gibt's am 30. September, 28. Oktober und 25. November jeweils um 15 Uhr im Philipp-Nicolai-Haus in Mühlhausen.



Waffeln gehen immer!



Nähkurs in Mühlhausen

Spaß am Nähen? Freude an Stoffen? Lust auf Nachhaltigkeit? Dann sind Sie hier richtig. Ab 20. September heißt es immer dienstags von 9.30 bis 12.30 Uhr im Philipp-Nicolai-Haus: Taschen und Co. nähen mit Angelika Fey. Infos und Anmeldung: **02303 41122**

Zeigt kostenlos Tipps und Tricks rund ums Nähen: Hobby-Schneiderin Angelika Fey aus Uelzen



Es geht voran im Ludwig-Polscher-Haus

Im Moment sieht es gleich in mehreren Räumen unseres Gemeindehauses in Lünern ganz schön wild aus: Der erste Bauabschnitt der Innenrenovierung läuft auf vollen Touren. Die bisher wichtigste Veränderung: Das Gemeindebüro ist umgezogen. Es entsteht ein freundlicher Arbeitsplatz mit Empfangsbereich. Auch unsere Jugendreferentin findet hier endlich einen angemessenen Arbeitsbereich für die immer mehr werdenden Verwaltungsarbeiten. Der alte Lagerraum wird renoviert und zu einem neuen Konferenzraum. Das frühere Gemeindebüro wird zum Büro der Gemeindefrauen Sozialberatung und des Dorfmanagements.

Am Ende soll ein offenes, modernes und freundliches Haus stehen, in dem sich die Gemeinde wohl fühlt, aber auch Gruppen und Vereine der Dörfer herzlich willkommen sind. Leider kostet das alles eine Menge Geld. Allein eine neue umweltfreundliche Heizungsanlage erfordert mehr als 20.000 Euro. Das ist viel Geld, aber dadurch werden zukünftig die Heizkosten sehr deutlich gesenkt und die Anlage wird sich in wenigen Jahren rechnen. Das dient zugleich dem Klimaschutz und verringert dauerhaft unsere Abhängigkeit von Gas und Erdöl – eine echte Zukunftsinvestition.



Noch herrscht Kabelsalat im Ludwig-Polscher Haus – aber nicht mehr lange!

Helfen Sie uns, all das zu realisieren. Dafür haben wir nun ein Spendenkonto eingerichtet. Jeder Euro, der dort eingeht, fließt direkt in den Umbau dieses wichtigen Hauses für die Gemeinde und unsere Dörfer.

Volker Jeck

Erinnerungen bewahren

Podcast mit Oma

Was hast du als Kind in den Ferien gemacht? Mit welchem Verkehrsmittel habt ihr die Verwandten in Hengsen besucht? Wo haben deine Eltern eingekauft? Und wie



Anke Markmann überlegt sich die Fragen, Ulf Wegmann führt die Gespräche.

hast du dich gefühlt, wenn Bombenalarm war? Diese und viele andere Fragen stellen Ulf Wegmann (52) und Anke Markmann (51) aus Königsborn ihren Eltern, Tanten und Onkeln und nehmen die Gespräche mit dem Handy auf. Später werden die Tonaufnahmen am Laptop geschnitten und manchmal mit leiser Musik unterlegt. Auf CD gebrannt mit einem passenden Foto in der Hülle, ein spannender Erinnerungsschatz für Kinder, Enkel und Urenkel.

Schiffchen für Sternenkinder

Wenn ein Kind stirbt – auch, wenn es noch nicht geboren oder noch sehr klein ist –, verkraften das die Eltern nur sehr schwer. Auch Jennifer Siniawa aus Königsborn hat vor einigen Jahren ein Baby verloren. Sie weiß, wie wichtig es für Eltern ist, dass ihrem „Sternchen“ liebevoll und mit Würde begegnet wird. Darum engagiert sich die 38-Jährige im Verein „Sternenzauber & Frühchenwunder e. V.“. Gemeinsam mit anderen Frauen fertigt sie ehrenamtlich kuschelige „Schiffchen“, Einschlagdeckchen und winzige Anziehsachen für die Sternenkinder sowie Erinnerungsstücke im gleichen Design für die Eltern an. Das Christliche Klinikum Unna-Mitte bekommt bald einen Korb mit einer Auswahl an Sachen, aus denen sich betroffene Eltern kostenlos etwas aussuchen dürfen.

Foto rechts: Jennifer Siniawa zeigt ein „Schiffchen“ mit winzigen Anziehsachen. Ein Herzchen-Wichtel-Set bleibt beim Baby, eins bekommen die Eltern.

Foto unten: Schlüsselanhänger, die an das Sternenkind erinnern



Mit Peseten nach Sylt

Über 30 Jahre waren sie Freundinnen, immer füreinander da und für jeden Spaß zu haben, bis Vera (44) plötzlich aus dem Leben gerissen wurde – ein Schock für Judith Hollmann aus Uelzen. Doch die Erinnerungen an ihre tolle gemeinsame Zeit geben der 48-Jährigen Kraft. Besonders gern denkt sie an eine lustige Reise zurück: „Wir haben aus Spaß diskutiert, ob Sylt zu den Balearen oder zu den Kanaren gehört und schließlich beschlossen: Ganz egal, wir bezahlen überall mit Peseten!“ Das war 1995. Ein Pesetenstück aus demselben Jahr hängt jetzt an Judiths Halskette, ein zweites hat sie Vera mit ins Grab gegeben. Dass sie so mit ihrer Freundin verbunden bleibt, tröstet sie ein bisschen.



Judith Hollmann erinnert sich gern an ihre Freundin Vera.



Ein Pesetenstück von 1995 als kleiner Erinnerungsschatz

Stöbern in alten Alben

Fußball, Partys, Kino: In ihrer Jugend haben vier Freunde aus Massen alles zusammen gemacht. Jetzt ist einer von ihnen, Hartmut Borrmann, im Alter von 66 Jahren gestorben. Obwohl er schon seit 35 Jahren nicht mehr in Massen wohnte, haben Peter Hiddemann (72), Dirk Küttemeyer (63) und Wolfgang Schaefer (61) den Kontakt zu ihrem eher verschlossenen Freund nie abreißen lassen – und sich am Ende sogar um seine Beerdigung in Massen gekümmert. Was Hartmut Borrmann in den vergangenen Jahren bewegt, was ihn begeistert hat, das finden die Freunde jedoch erst jetzt nach und nach heraus – mithilfe seiner Fotoalben. Die wollen sie gut aufheben, um sich immer wieder an ihren Freund erinnern zu können.



Peter und Kornelia Hiddemann sowie Dirk Küttemeyer mit den vielen Fotoalben von Hartmut Borrmann

Susanne Tommes

Erinnerungen – Ressourcen fürs Leben

Wenn wir trauern, erinnern wir uns zumeist an einen geliebten, verstorbenen Menschen, an gemeinsam Erlebtes, an Besonderheiten, an geteilten Alltag. Kostbares wird schmerzhaft spürbar. Doch das Erinnerte kann auch Kraft und Trost geben. Und: Erinnerungen können aktiviert werden – durch Bilder, Klänge, Orte, Gegenstände, Düfte oder Berührungen. Aber auch Träume und Gefühle können ein Auslöser für Erinnerungen sein.



*Regt zum Nachdenken an:
Aufkleber an der Hammer Straße in Unna*

zutiefst subjektiv. Sie „gehören“ dem Menschen, der sie geteilt hat. Das ist der Schutz der Erinnerungen. Das ist aber auch das Schmerzhaftes.

Wir können diese Erinnerungen „alltagstauglich“ gestalten, zum Beispiel mit einem persönlichen Fotobuch, einem Kleidungsstück oder einer „Schatzkiste“ mit besonderen Dingen. Wir können Erinnerungen in unser neues, anderes Leben ohne die verstorbene Person integrieren – und so die gemeinsam erlebte Vergangenheit mit ins Jetzt und in die Zukunft nehmen.

Dabei gilt es nicht, die Realität des schmerzhaften Verlustes zu leugnen. Es geht auch nicht darum, in der Erinnerung zu leben, sondern darum, die Erinnerungen im neuen Leben zu bewahren. Damit kann tiefer Schmerz verbunden sein, aber eben auch viel Positives und Kraftvolles. Wertvolle Erinnerungen und reiche Bilder mögen helfen, die eigene Identität zu ordnen und Wege zukunftsfähig zu begleiten. Schmerz und Energie liegen dicht beieinander und ergänzen sich.

Spüren wir immer wieder mutig dem Wertvollen und Kraftvollen in unseren Erinnerungen nach, das wünsche ich uns für die Gestaltung einer guten Zukunft. „Erinnern hilft uns, zu sehen, aus welcher Vergangenheit wir kommen, und dann den Weg zu suchen, der weiterführt.“ (Jörg Zink, 2014)

(Text von der Redaktion gekürzt)



*Renate Weißenseel,
Pfarrerin im Evangelischen Kirchenkreis Unna*



Trauerseminar ab November

Man muss durch die Nacht wandern, um die Morgenröte zu sehen! Nach diesem Erfahrungssatz wollen wir uns auf den Weg machen, um mit unserer Trauer leben zu lernen. Wir beschäftigen uns mit unserem ganz persönlichen Trauerprozess, nehmen uns Zeit für die Erinnerung an den verlorenen Menschen und gehen auf die Suche nach persönlichen Kraftquellen und Hilfen – das Ganze in einem „geschützten Raum“: Alles Gesagte und Erlebte bleibt im Kreis des Seminars. Termine: 14./28. November, 12./20. Dezember, 9./23. Januar, 6./20. Februar, 6./13. März. Wer mehr wissen möchte, wendet sich an **Renate Weißenseel (02303 943 090 oder 0177 4941 167)** oder **Petra Rolfsmeyer (02303 288-115)**.

Trauercafé

Das Trauercafé im Melanchthonhaus (Kleiststraße 8 in Massen) öffnet an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr seine Türen. Ehrenamtliche und – abwechselnd – die Pfarrer Jürgen Eckelsbach und Detelf Main sind da, um zuzuhören und zu unterstützen.



In der Töpferwerkstatt fertigen Jugendliche Grabrosen an.

Wenn Kinder trauern

Kinder und Jugendliche scheuen sich oft, ihre Trauer zu zeigen, um die Situation für die Familie nicht noch schwerer zu machen. Sie trauern trotzdem, etwa um die verstorbene Oma oder ein Geschwisterkind, das es nicht geschafft hat, das Licht der Welt zu erblicken. Workshops, Hilfe und Beratung für Familien, Kinder und Jugendliche bietet der Verein „Leuchtturm Schwerte e. V.“ an – auch in Unna und online: www.leuchtturm-schwerte.de



Ein erster Schritt

Wer trauert oder mit anderen Problemen zu kämpfen hat, kann sich jederzeit an die Seelsorger*innen unserer Gemeinde wenden. Infos dazu finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik „Seelsorge“.

Freud und Leid

Bestattungen

Anna Cäcilie Pankalla, geb. Nawrath, 70 Jahre
Rolf Stephani, 81 Jahre
Heinz Detlef Schmidt, 75 Jahre
Ingeborg Wilke, geb. Quast, 93 Jahre
Ruth Preylowski, geb. Bigga, 83 Jahre
Ingrid Gertrud Lente, geb. Gans Edles Fräulein zu Putlitz, 83 Jahre
Helga Stracke, geb. Klüsener, 94 Jahre
Margot Karlowski, geb. Schröer, 90 Jahre
Egon Degenhardt, 88 Jahre
Helmut Berkemeyer, 87 Jahre
Irmgard Böckmann, geb. Goßmann, 96 Jahre
Friedrich Behrens, 85 Jahre
Jürgen Schürmann, 85 Jahre



Taufen

Charlotte Skylar Liebendahl, Leni schönfeld, Jonte Franz Schönfeld, Fiete Schönfeld, Ben Stemann, Henning Wöstenberg, Jonah Thies Hinrichsen, Mina Freundl, Ida Alwine Kuse-Isingschulte, Yara Simonis, Emilian Schwan, Vincent Vaupel, Lotte Roggel, Hannah Vorwald, Tim Schlütermann, Tom Lammers, Elena Penning, Till Maximilian Schyma, Lilli Schmidt, Ida Engel, Emilian Lassahn, Leana Sophie Lassahn, Lucy Helene Williams, Charlotte May Williams, Fritz Meral Eggenstein, Leonie Ernst, Erik Prütz, Felix Beyna, Lio Kirschmann, Phil Kirschmann, Emilia Arndt, Lilli Schlüchter, Lasse Schlüchter, Leevke Schlüchter, Jannis Lio Lindemann

Trauungen

Timo Gottschling und Teresa, geb. Schröer
Steffen Knochel und Kristina Emily Schmidt
Christopher Dieter Bonowitz und Katharina Maria, geb. Latz
Christof Cieslikowski und Pia, geb. Rabe
Kevin Thon und Sarah, geb. Schubert
Patrick Hövelmann und Julia, geb. Severmann



ANZEIGE



menschennah.

Perthes-Pflegedienst
Kontakt: Caroline Schmöle
Tel.: 02303 58885-0
Nordring 34a | 59423 Unna
pd-unna@perthes-stiftung.de

Leben Zuhause
Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

EVANGELISCHE PERTHES-STIFTUNG e.v.

www.perthes-stiftung.de

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
11. September 13. Sonntag n. Tr.	10 Uhr, Kirche in Hemmerde, Prädikant Benjamin Schulze-Borgmühl	
18. September 14. Sonntag. n. Tr.	10 Uhr, Kirche in Lünern, Prädikantin Friederike Faß	18 Uhr, Kirche in Hemmerde, Die andere Andacht, Chor conTakte
24. September Samstag	15 Uhr, Kirche in Lünern, Taufgottesdienst, Pfarrer Volker Jeck	
25. September 15. Sonntag n. Tr.	10 Uhr, Kirche in Hemmerde, Pfarrer Volker Jeck	
02. Oktober Erntedankfest 	10 Uhr, Kirche in Lünern, Pfarrer Volker Jeck, Posaunenchor Lünern 10 Uhr, Kirche in Hemmerde, Prädikantin Friederike Faß, Posaunenchor Hemmerde	
09. Oktober 17. Sonntag n. Tr.	10.00 Uhr, Hemmerde, Jubelkonfirmation m. A., Pfarrer Volker Jeck, Posaunen?	
16. Oktober 18. Sonntag n. Tr.		18.00 Uhr, Hemmerde, Die andere Andacht Friederike Faß, Chor conTakte
23. Oktober 19. Sonntag n. Tr.	10 Uhr, Kirche in Lünern, Kreisposaunentag, Pfarrer Volker Jeck, Posaunenchöre aus dem Kreis, Landesposaunenwart Uli Diekmann	
30. Oktober 20. Sonntag n. Tr.	10 Uhr, Kirche in Lünern, Jubelkonfirmation mit Abend- mahl, Pfarrer Volker Jeck	
31. Oktober Montag Reformationstag	18 Uhr, Kirche in Lünern, Pfarrer Volker Jeck, Posaunenchor Lünern	
06. November drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	18 Uhr, Kirche in Lünern, Taizé-Gottesdienst, Organistin Jutta Bednarz und Team, Chor conTakte	
13. November vorletzter Sonntag d. Kj., Volkstrauertag	10 Uhr, Kirche in Lünern, Pfarrer Volker Jeck 10.30 Uhr, Kirche in Hemmerde, Prädikant Matthias Kleiböhmer	
16. November Mittwoch Buß- und Bettag	19.30 Uhr, Kirche in Lünern, Pfarrerin Elke Markmann und Team, Gruppe DieDa, Chor conTakte	
20. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr, Kirche in Hemmerde, mit Gedenken der Ver- storbenen, anschließend Gang auf den Friedhof, Pfarrer Volker Jeck 15 Uhr, Friedhof in Lünern, mit Gedenken der Ver- storbenen, Pfarrer Volker Jeck, Posaunenchor Lünern	
25. November Freitag		19 Uhr, Kirche in Lü- nern, Musik und Texte zum Advent, Chor conTakte, Cordula Boy, Jutta Bednarz
26. November Samstag	15 Uhr, Kirche in Hemmerde, Taufgottesdienst, Pfarrer Volker Jeck	

Mit vier Händen und vier Füßen

Am Sonntag, 11. September, um 17 Uhr sind in der Kirche in Lünern zwei Organistinnen an der Späth-Orgel zu hören: Ramona Timmermann, Organistin und Kantordin in Fröndenberg-Bausenhagen, und Daria Burlak, Gewinnerin zahlreicher Preise bei internationalen Orgelwettbewerben. In Lünern werden die beiden selten gehörte Highlights von Klassik bis Moderne präsentieren.

Konzert mit dem Duo Alexandre Tansman



Jürgen Schwalk (Gitarre) und Thomas Döller (Flöte)

Thomas Döller und Jürgen Schwalk musizieren schon seit ihrer Studienzzeit an der Folkwang Hochschule der Künste in Essen zusammen. Auseinandergesetzt haben sich die beiden vor allem mit der Klarviermusik des polnisch-französischen Komponisten Alexandre Tansman, dessen Musik sie für Flöte und Gitarre adaptiert haben. Am Samstag, 24. September, um 18 Uhr ist das Duo in der Kirche in Hemmerde zu hören.

Kreisposaunentag in Lünern

Der Posaunenchor Lünern freut sich auf den Besuch mehrerer Posaunenchöre aus dem Kreis Unna. Am Samstag, 22. Oktober, wird im Gemeindehaus geprobt. Am Sonntag, 23. Oktober, bereichern die Bläserinnen und Bläser gemeinsam um 10 Uhr den Gottesdienst in der Kirche.

Schon mal vormerken: Termine im Advent

- ✦ Am Freitag, 25. November, um 19 Uhr gestalten Pfarrer Volker Jeck, Organistin Jutta Bednarz, Sängerin Cordula Boy und der Chor conTakte einen Abend mit Musik und Texten zur **Einstimmung** auf den Advent.
- ✦ Am Samstag, 10. Dezember, von 14 bis 21 Uhr laden die Kirchengemeinde und die Hemmerder Vereine zu einem bunten **Adventsmarkt** rund um die Kirche in Hemmerde ein. Der Erlös ist für den CVJM bestimmt.
- ✦ Am Sonntag, 11. Dezember, um 16 Uhr findet ein großes **Weihnachtskonzert** in der Kirche in Lünern statt. Mit dabei sind der Posaunenchor Lünern, Organistin Jutta Bednarz und der Chor conTakte.

Weitere Advents- und Weihnachtstermine sowie nähere Information finden Sie im nächsten Gemeindebrief.



Barockkonzert in Hemmerde

Furios, verrückt und wunderbar: So lautet der Titel des Barockkonzerts des Ensembles „Camerata Inspirata“ am Samstag, 5. November, um 18 Uhr in der Kirche in Hemmerde. Unter anderem werden Arien und Sonaten von Vivaldi, Porpora und Händel zu hören sein.

Uta-Maria Korsmeier (Blockflöte), Cordula Boy (Gesang) und Maria Cristina Witte (Spinett)

Lesung mit Musik

Die Mitglieder des Arbeitskreises Kirche und Kultur stellen am Sonntag, 9. Oktober, um 18 Uhr in der Kirche in Hemmerde ihre Lieblingsliteratur aus verschiedenen Genres und Epochen vor. Dazu gibt's passende Musik mit Martina Illian und dem Projektkreis Musik.



Der Arbeitskreis Kirche und Kultur bereitet einen bunten Abend vor.

Sänger*innen gesucht!

Der Chor conTakte hat die Planung für das zweite Halbjahr bei einem Grillabend besprochen. Die Sänger*innen werden die Andere Andacht (18. September, 16. Oktober), die Taizé-Andacht (6. November), den Buß- und Betttag (16. November), Musik und Texte zum Advent (25. November) und den Adventsmarkt in Hemmerde (10. Dezember) begleiten.

Außerdem freut sich der Chor schon sehr auf das große Weihnachtskonzert am Sonntag, 11. Dezember, in Lünern. Alle, die bei diesem Konzert mitsingen möchten, sind herzlich eingeladen und notieren sich folgende Probertermine: 12. und 19. Ok-



Der Chor conTakte startet im Oktober mit den Proben für Weihnachten.

tober, 2., 23. und 30. November sowie 7. Dezember jeweils um 20 Uhr im Ludwig-Polscher-Haus. Auf dem Programm stehen traditionelle und moderne Advents- und Weihnachtslieder.

Erledigung aller Formalitäten
Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Eigenen Abschiedsraum

ELLERKMANN
BESTATTUNGSHAUS
WANNWEG 17
59427 UNNA-HEMMERDE
TEL. 0 23 08 - 29 20
MOBIL 01 71 - 4 15 22 37

Ihr Experte für den
perfekten Schliff

Stephan Blank
Der Gratwandler

Der perfekte Schliff!

Schleifen und Schärfen von Messern und Scheren aller Art
sowie Gartengeräten, Werkzeugen und Kettensägen.

Stephan Blank
Der Gratwandler

Vor dem Holz 26 | 59427 Unna
Mobil: 0173 / 60 37 678
der-gratwandler@blank-unna.de

Symptomorientierte und
ganzheitliche Therapie

Physiotherapie
Manuelle Lymphdrainage
KG des Kiefergelenks
Craniosacraltherapie
Bobath-Therapie
Kinder/Erwachsene

KG-Praxis Vordemvenne
Hemmerder Kirchplatz 1 • 59427 Unna-Hemmerde
Tel.: 02308 - 932 95 91
Privat/Alle Kassen - Termine n. Vereinbarung - Hausbesuche

Praxis für
Physiotherapie
und Krankengymnastik
Andrea Vordemvenne

Impressum

Erscheinungsweise:

viermal im Jahr

Auflage: 2200 Exemplare

Redaktion:

Pfr. Volker Jeck (V. i. S. d. P.)

Bettina Schmidt-Römer

Susanne Tommes

Kontaktaufnahme zur Redaktion:

Susanne Tommes

von-Plettenberg-Weg 21

59425 Unna

Telefon: 02303/257201

E-Mail: susanne.tomes@hemmerde-luenern.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

7. Oktober 2022

Der nächste Quartalsprophet erscheint

Ende November 2022.

Layout: Gina Drechsel-Grau

Titelfoto: www.gemeindebrief.de/epd bild/Anke

Bingel

Druck: www.leodruck.com,

Stockach



*Wir sind für
den Menschen da!*

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a
59423 Unna

Tel.: 0 23 03 / 55 39 84-0

Fax: 0 23 03 / 55 39 84-999

info@pflegedienst-busch.com

www.pflegedienst-busch.com

Dieser Gemeindebrief ist auf
100 % Recyclingpapier gedruckt.

PFARRER*INNEN

Volker Jeck

Lünerner Kirchstraße 4

Telefon: 02303/ 43 70

Email: volker.jeck@kk-ekvw.de

Renate Weißenseel

Schwerpunkt: Trauerarbeit

Mobil: 0177/ 4941167

KINDER, JUGEND UND KONFIS

Ulrike Faß (Jugendreferentin)

Mobil: 0170/ 15 39 183

Friederike Faß

(Prädikantin, Schwerpunkt: Konfi-Arbeit)

E-Mail: friederike.fass@gmx.de

Mobil: 0171/9767739

EHRENTLICHE SEELSORGE, DIAKONIE

Carmen Kratzsch

Mobil: 02308/ 12 08 75

E-Mail:

carmen.kratzsch@hemmerde-luenern.de

GEMEINDEBÜRO

Bettina Hußmann

Lünerner Kirchstraße 10

Telefon: 02303/ 53 94 16

Mobil: 0177/ 33 83 31

Telefax: 02303/ 539417

Email: un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten:

Montag 9–12 Uhr

Mittwoch 11–17 Uhr

Freitag 10–12 Uhr

GEMEINDEHÄUSER

Bürgerhaus Arche**Klaus Tibbe**

Telefon: 02308/ 2 599

Ludwig-Polscher-Haus (LPH)

Lünerner Kirchstraße 10

Telefon: 02303/ 53 94 16

Philipp-Nicolai-Haus (PNH)

Zum Osterfeld 5

Kontakt über das Gemeindebüro

Haus Regenbogen

Hemmerder Dorfstraße 78a

Telefon: 02308/ 93 32 09

KÜSTER*INNEN

Volker Fiedler

(Hausmeister Regenbogen)

Telefon: 02308/ 6 34

Marion Schumacher

(Kirche in Hemmerde)

Telefon: 02308/ 2 743

Valentina Riss

(Philipp-Nicolai-Haus, Ludwig-

Polscher-Haus, Kirche Lünern)

Telefon: 02303/ 69 01 48

EV. NOAH-KINDERGARTEN

Diana Ersel

Hemmerder Dorfstraße 78c

Telefon: 02308/ 93 23 54

Telefax: 02308/ 93 23 58

FÖRDERVEREIN

Bianca Steimann

Telefon: 02308/ 7 20

Mobil: 0178/ 34 81 009

Email: foerderverein_noah@gmx.de

QUARTIERSMANAGEMENT/ SOZIALES

Almut Kipp

Mobil: 0151/ 14 61 88 87

Email: akipp@diakonie-ruhr-hellweg.de

Britta Soldat

Mobil: 0151/ 16 31 45 87

E-Mail: bsoldat@diakonie-ruhr-hellweg.

FRIEDHÖFE

Heinrich Tüttmann (Lünern)

Telefon: 0176/ 96 70 22 32

Volker Fiedler (Hemmerde)

Telefon: 02308/ 6 34

SPENDENKONTEN

Sparkasse Unna

IBAN: DE91 4435 0060 0013 0003 51

BIC: WELADED1UNN

Volksbank Unna

IBAN: DE52 4416 0014 1400 4248 02

BIC: GENODEM1DOR

INTERNET

Silke Hoferichter

E-Mail: s.hoferichter@hemmerde-luenern.de

www.hemmerde-luenern.de



Bestattungen **Geißler** Mit uns den **Abschied** gestalten

Kamener Straße 28 - 59425 Unna
Mehr erfahren 02303 / 94 24 994

24 Stunden für Sie erreichbar
www.bestattungen-geissler.de
info@bestattungen-geissler.de

KAMP



Inh. Martin Dickel

GRABMALE STEINBILDHAUEREI

www.grabmale-kamp.de

Bönen

Friedhofstr. 19
59199 Bönen
Tel. 0 23 83 / 81 04
Fax 0 23 83 / 16 19

Fröndenberg

Friedhofstr. 37
58730 Fröndenberg
Tel. 0 23 73 / 7 23 24
Fax 0 23 73 / 39 88 13

Unna

Am Südfriedhof
59423 Unna
Tel. 0 23 03 / 8 35 89

BEDACHUNGEN



59425 Unna · Uelzener Weg 20
Telefon 0 23 03 / 1 35 40 · Telefax 0 23 03 / 1 34 83 · www.longinus-jaeger.de

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Fassaden-
bekleidungen
- Gerüstbau

Rechtsanwalt und Notar a. D. Peter Budde,

Asselner Hellweg 93, Dortmund-Asseln,
Fachanwalt für Strafrecht, informiert:



Rechtsberatung erteile ich auch in meiner Zweigstelle
in Unna-Hemmerde, Schmiedestraße 13.
Tel.: 0231 - 2 75 77 oder 0178 - 858 98 56



MEISTERBETRIEB - alles aus einer Hand

Hauptstraße 34, 58730 Fröndenberg-Dellwig, Tel. 02378/12010 www.haustechnik-neuroth.de - info@haustechnik-neuroth.de

- SANITÄR
- BÄDER
- FLIESEN
- HEIZUNG
- WÄRMEPUMPE
- KLIMA + SOLAR
- PELLET
- ELEKTRO



BESTATTUNGSINSTITUT Barthold - Müller

Erledigung aller Formalitäten

59427 Unna-Lünern - Kuhstraße 33 - Telefon 0 23 03/43 18